

## Fensteranschlussprofil Unterputz

Zweiteilige 3D-Anputzleiste

### Produktbeschreibung

Selbstklebendes, zweiteiliges 3D-Laibungsanschlussprofil mit gelochtem Einputzschenkel, einem starren Abziehstreifen und weißem PE-Schaumklebeband zur Ausbildung gerader Laibungen bei Putz. Durch die mechanische Entkoppelung werden Bewegungen zwischen Bauelement und Mauerwerk nahezu kraftlos aufgenommen. Im verputzten Zustand nicht sichtbar (Schattenfuge).

### Lagerung

Trocken und liegend lagern sowie vor Feuchtigkeit, Frost, direkter Sonneneinstrahlung und Temperaturen über +30 °C schützen.

### Qualität

Das Produkt unterliegt der ständigen werkseigenen Produktionskontrolle.

### Eigenschaften und Mehrwert

- Bewegungsaufnahme Klasse B
- Klebprobe erforderlich
- Optisch ansprechender Putzanschluss (Schattenfuge)
- Dreidimensionale Bewegungsaufnahme
- Schlagregendicht und dauerhaft
- Gewebebreite 120 mm
- Maschenweite 6 x 6 mm

### Anwendungsbereich

Zum Herstellen von Putzanschlüssen zwischen Fenster- und Türelementen bis 10 m<sup>2</sup> bei allen gängigen Nassputzsystemen, besonders geeignet für Leichtunterputze. Zur Anwendung auf geeigneten Bauelementen aus Kunststoff, Aluminium und Holz (mindestens grundiert).

### Achtung

Das Fensteranschlussprofil Unterputz ist nicht für die Verwendung im WDVS geeignet!

**Ausführung**

**Auswahlkriterien für einen schlagregendichten Anschluss bei der Anwendung in Putzfassaden**

<b>Fensterposition im Mauerwerk</b>
<b>Mittig</b>
Mit Klebeverbindung – nur für klebegeeignete Untergründe
Fenstergröße = 10 m <sup>2</sup>

Bei Einhaltung der Auswahlkriterien und Vermeidung von Profilstößen kann auf ein zusätzliches Fugendichtband verzichtet werden.

<b>Hinweis</b>	Beim Einsatz von Fensteranschlussprofilen sind das aktuelle Merkblatt des VDPM „Ausbildung von Details mit Profilen und Fugendichtungsbändern bei Außenputz und WDVS“ und die aktuelle Fensterrichtlinie des Fachverbands der Stuckateure „Anschlüsse an Fenster und Rollläden bei Putz, Wärmedämm-Verbundsystem und Trockenbau“ zu beachten.
----------------	---

**Vorarbeiten**

Fenster, Türen oder ähnliche Bauteile fachgerecht nach den geltenden Richtlinien der Verbände und gültigen Normen einbauen.

Alle Untergründe müssen eben, trocken und staubfrei sein. Haftmindernde Rückstände entfernen. Der Untergrund muss für die Verklebung geeignet sein. Grundsätzlich muss der Untergrund mit einem trockenen und sauberen Tuch (ohne Reinigungsmittel) gereinigt werden.

Vor dem Einsatz des Profils eine Klebprobe durchführen. Dazu an einer verdeckten Stelle den Untergrund mit einem trockenen und sauberen Tuch (ohne Reinigungsmittel) reinigen. Ca. 100 mm des Profils abschneiden, Schutzpapier des selbstklebenden Schaumklebebands abziehen und das Profilstück fest auf den Untergrund drücken. 10 Minuten warten, dann das Profil kraftvoll vom Untergrund wegziehen. Das Schaumklebeband sollte zum einen komplett am Profil und zum anderen komplett am Untergrund haften bleiben (durchgängiger Schaumbruch). Somit ist der Untergrund für eine Verklebung geeignet.

Bei niederenergetischen Oberflächen (z. B. Lacke, Lasuren, Pulverbeschichtungen o. Ä.) vor dem Anbringen des Profils den Untergrund mit einem Primer vorbehandeln. Primer nach dem Reinigen der Fläche auftragen und ca. 15 Minuten abtrocknen lassen.

**Verarbeitung**

Fensteranschlussprofil mit einer Auflagenschere auf die entsprechende Länge zuschneiden. Um das Entfernen der Schutzlasche nach den Verputzarbeiten zu erleichtern, diese beidseits entlang der Sollbruchstelle ca. 5 cm einschneiden.

Abdeckpapier vom Schaumklebeband abziehen. Das Fensteranschlussprofil durch punktuelle Verklebung fluchtrecht ausrichten und anschließend über die gesamte Länge fest andrücken. Senkrechte Profile zuerst am Rahmen aufkleben. Anschließend die Querprofile zwischen die senkrechten Profile kleben (Ecken ausklinken). Der Anpressdruck ist entscheidend für die spätere Haftfestigkeit des Fensteranschlussprofils. Um die Montage zu erleichtern, kann das zweiteilige Profil getrennt werden. Zuerst das Profil-Unterteil auf den Untergrund aufkleben und anschließend das Profil-Oberteil vor dem Auftrag des Armiermörtels aufklipsen. Schutzpapier der Schutzlasche abziehen. Bauseitige Schutzfolie auf das Klebeband der Schutzlasche aufdrücken.

<b>Achtung</b>	Folie darf auf keinen Fall in das Profil hineinragen und damit eingeputzt werden!
----------------	---

Die Gewebefahne nach dem Setzen am Bauteil vollflächig und zeitnah in den Armiermörtel einbetten. Den gelochten Einputzschkel lückenlos mit Putz umschließen, um eine optimale Putzverkrallung zu erreichen. Auf notwendige Gewebeüberlappung achten. Nach Fertigstellung aller Arbeiten bauseitige Folie vorsichtig nach vorn abziehen. Schutzlasche einmal auf der ganzen Länge nach vorn einknicken und das vor der Verklebung eingerissene Ende nach vorn vom Profil abziehen.

**Stoßverbindungen**

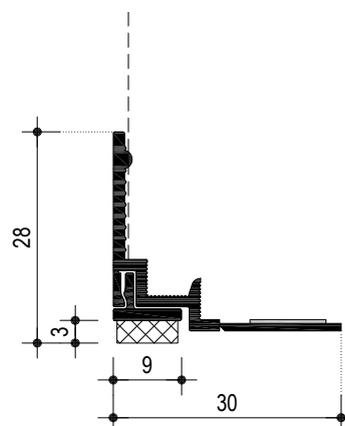
Profilstöße generell vermeiden. Bei unvermeidbaren Profilstößen die verschiebbare (zweiteilige) Verbindung im Profil-Unterteil und Profil-Oberteil überlappend (mindestens 40 bis 50 mm) im Überschub-Verfahren ausführen. Das Profil-Unterteil in Originallänge stets unten ansetzen und den Zuschnitt im oberen Drittel ausführen (der Profilstoß wird durch den Fenstersturz besser vor Schlagregen geschützt). Beim Profil-Oberteil die Originallänge oben aufklipsen.

**Verarbeitungstemperatur/-klima**

Nicht unter +5 °C und über +40 °C Luft- und Objekttemperatur verarbeiten.

**Querschnitt**

Maße in mm



### Technische Daten

Bezeichnung	Norm	Einheit	Fensteranschlussprofil Unterputz
Material	DIN 16941, DIN 4102	–	PVC mittelschlagfest B1
Maschenweite Armiergewebe	–	mm	6 x 6
Gewebebreite	–	mm	12
Breite Schaumklebeband	–	mm	9

### Lieferprogramm

Bezeichnung	Ausführung	Verpackungseinheit	Artikelnummer	EAN
Fensteranschlussprofil Unterputz	2600 mm	30 St./Paket	00639838	4003950124730



Videos für Knauf Systeme und Produkte sind unter folgendem Link zu finden:  
[youtube.com/knauf](https://www.youtube.com/knauf)



Ausschreibungstexte für alle Knauf Systeme und Produkte mit Exportfunktionen für Word, PDF und GAEB  
[ausschreibungscenter.de](https://ausschreibungscenter.de)



Mit der Tablet App Knauf Infothek stehen jetzt alle Informationen und Dokumente der Knauf Gips KG jederzeit und an jedem Ort immer aktuell, übersichtlich und bequem zur Verfügung.  
[knauf.de/infothek](https://knauf.de/infothek)

**Knauf Direkt**  
Technischer Auskunft-Service:  
▶ **Tel.: 09001 31-2000 \***  
▶ [knauf-direkt@knauf.com](mailto:knauf-direkt@knauf.com)

▶ [www.knauf.de](https://www.knauf.de)

**Knauf Gips KG** Am Bahnhof 7, 97346 Iphofen

\* Ein Anruf bei Knauf Direkt wird mit 0,39 €/Min. berechnet. Anrufer, die nicht mit Telefonnummer in der Knauf Gips KG Adressdatenbank hinterlegt sind, z. B. private Bauherren oder Nicht-Kunden, zahlen 1,69 €/Min. aus dem deutschen Festnetz. Mobilfunk-Anrufe können abweichen, sie sind abhängig vom Netzbetreiber und Tarif.

Technische Änderungen vorbehalten. Es gilt die jeweils aktuelle Auflage. Die enthaltenen Angaben entsprechen unserem derzeitigen Stand der Technik. Die allgemein anerkannten Regeln der Bautechnik, einschlägige Normen, Richtlinien und handwerklichen Regeln müssen vom Ausführenden neben den Verarbeitungsvorschriften beachtet werden. Unsere Gewährleistung bezieht sich nur auf die einwandfreie Beschaffenheit unseres Materials. Verbrauchs-, Mengen- und Ausführungsangaben sind Erfahrungswerte, die im Falle abweichender Gegebenheiten nicht ohne weiteres übertragen werden können. Alle Rechte vorbehalten. Änderungen, Nachdruck und fotomechanische sowie elektronische Wiedergabe, auch auszugsweise, bedürfen unserer ausdrücklichen Genehmigung.